

Maritim 4.0

Die Zukunft der Arbeit im Schiffbau?



Orte des Dialogs

30. Oktober 2018

17.30 Uhr / 19.00 Uhr

30. Oktober 2018, 17.30 Uhr
Deutsches Schifffahrtsmuseum,
Hans-Scharoun-Platz 1,
27568 Bremerhaven

Veranstaltung der Reihe »Orte des Dialogs« der Leibniz-Forschungsmuseen

Der Schiffbau ist aufgrund der vorherrschenden Einzelfertigung durch ein sehr spezifisches Produktionssystem geprägt. Die Arbeit auf Werften zeichnete sich lange Zeit durch ein komplexes Gefüge aus handwerklichen Tätigkeiten und mechanisierten Prozessen aus. Seit der Einführung des Mikrochips Mitte der 1970er-Jahre wurden jedoch digitale und automatisierte Anwendungen in die Produktion auf Werften eingeflochten. Heute sind es insbesondere vernetzte Prozesse, die unter dem Schlagwort „Industrie 4.0“ diskutiert werden und die Arbeit im Schiffbau in der Zukunft prägen werden.

In der Veranstaltung am 30. Oktober werden unter anderem folgende Fragen diskutiert:

Welche Anwendungen werden heute schon erfolgreich eingesetzt und welche sind geplant?

Wie werden Arbeiter*innen mit Hinblick auf die neuen Herausforderungen aus- und weitergebildet?

Wie kann gute und gesunde Arbeit auf einer Werft aussehen?

Wie gehen Arbeitnehmervertretungen mit der Digitalisierung und Automatisierung der Produktionsarbeit um?

Diesen und ähnlichen Fragen möchten wir mit Ihnen gemeinsam interaktiv auf den Grund gehen. Sie haben außerdem die Möglichkeit mit Akteur*innen aus Aus- und Weiterbildung, Interessenvertretungen und Industrie ins Gespräch zu kommen.

Die Leibniz-Forschungsmuseen erforschen den Wandel und gestalten die Zukunft. Begleiten Sie uns.

Die Teilnehmer*innenzahl für das World Café ist begrenzt, melden Sie sich daher bitte bis zum 22. Oktober 2018 unter www.dsm.museum/kalender/maritim4punkt0 oder bei Nicole Höher unter orte-des-dialogs@dsm.museum an.

Programm

17.30 Uhr World Café (begrenzte Teilnehmer*innenzahl)

In kleinen Gruppen diskutieren Sie mit Expert*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik über aktuelle Chancen und Herausforderungen der Arbeit im Schiffbau. Gemeinsam halten Sie Ihre Gedanken und Ideen auf der Tischdecke fest. Nach 10 Minuten wechseln Sie den Tisch, nur der/die Expert*in bleibt als Gastgeber*in. An dem neuen Thementisch nehmen Sie die Gedanken ihrer Vorgänger*innen auf und diskutieren weiter.

Die Expert*innen

Geschichte

Dr. Christian Ehardt
Deutsches Schifffahrtsmuseum

Gesunde Arbeit

Dr. Phillip Lechleiter
Arbeits- und Organisations-
psychologie, Universität Heidelberg

Aus- und Weiterbildung

Andreas Friemer Institut Arbeit
und Wirtschaft, Universität Bremen

Arbeitervvertretung

Doreen Arnold
IG Metall Weser-Elbe

Industrie 4.0 auf Werften

Guido Foersterling
German Dry Docks AG

19.00 Uhr Podiumsgespräch

Die Expert*innen fassen Ihre Idee und Gedanken, die im World Café gesammelt wurden, zusammen und erörtern diese miteinander – und mit Ihnen.

Moderation

Katharina Heckendorf Wirtschaftsjournalistin

Für Interaktionen vor Ort ab 18.00 Uhr

Hochschule Bremerhaven
Hochschule Bremen – Schiffbau und Meerestechnik
Technische Universität Hamburg Harburg – Schiffbau
Arbeitnehmerkammer Bremen/Bremerhaven
wisoak und andere.

Orte des Dialogs

In einer neuen Veranstaltungsreihe laden die Leibniz-Forschungsmuseen zu Diskussion und fundierter Meinungsbildung ein.

Akteure aus Wissenschaft, Politik und Öffentlichkeit kommen in jeweils einem der acht Leibniz-Forschungsmuseen zusammen – und ins Gespräch miteinander. Im Zentrum der Diskussionen stehen gesellschaftliche Herausforderungen wie der Umgang mit unserem natürlichen und kulturellen Erbe, der Klimawandel, der Verlust der biologischen Vielfalt, die Energiewende oder der Strukturwandel. Historische Zusammenhänge und künftige Auswirkungen werden dabei von den Museen unterschiedlich beleuchtet. Ihren besonderen Charakter erhalten die Veranstaltungen jeweils durch den wissenschaftlichen Schwerpunkt eines Leibniz-Forschungsmuseums – vom Bergbau über Technik bis hin zu Kunst und Artenvielfalt. Im Mittelpunkt jeder Diskussion stehen ein oder mehrere Museumsobjekte.

Weitere Informationen finden Sie online

www.leibniz-gemeinschaft.de/dialog

Veranstaltungsort

Deutsches Schifffahrtsmuseum, Hans-Scharoun-Platz 1,
27568 Bremerhaven



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung



Ein Forschungsmuseum der



Ein Projekt gefördert aus Mitteln des
Aktionsplans Leibniz-Forschungsmuseen

KONTAKT

Dr. Nicole Höher
Deutsches Schifffahrtsmuseum
Leibniz-Institut für
Maritime Geschichte
Hans-Scharoun-Platz 1
27568 Bremerhaven
T +49 471 48 207 0
F +49 471 48 207 55
orte-des-dialogs@dsm.museum